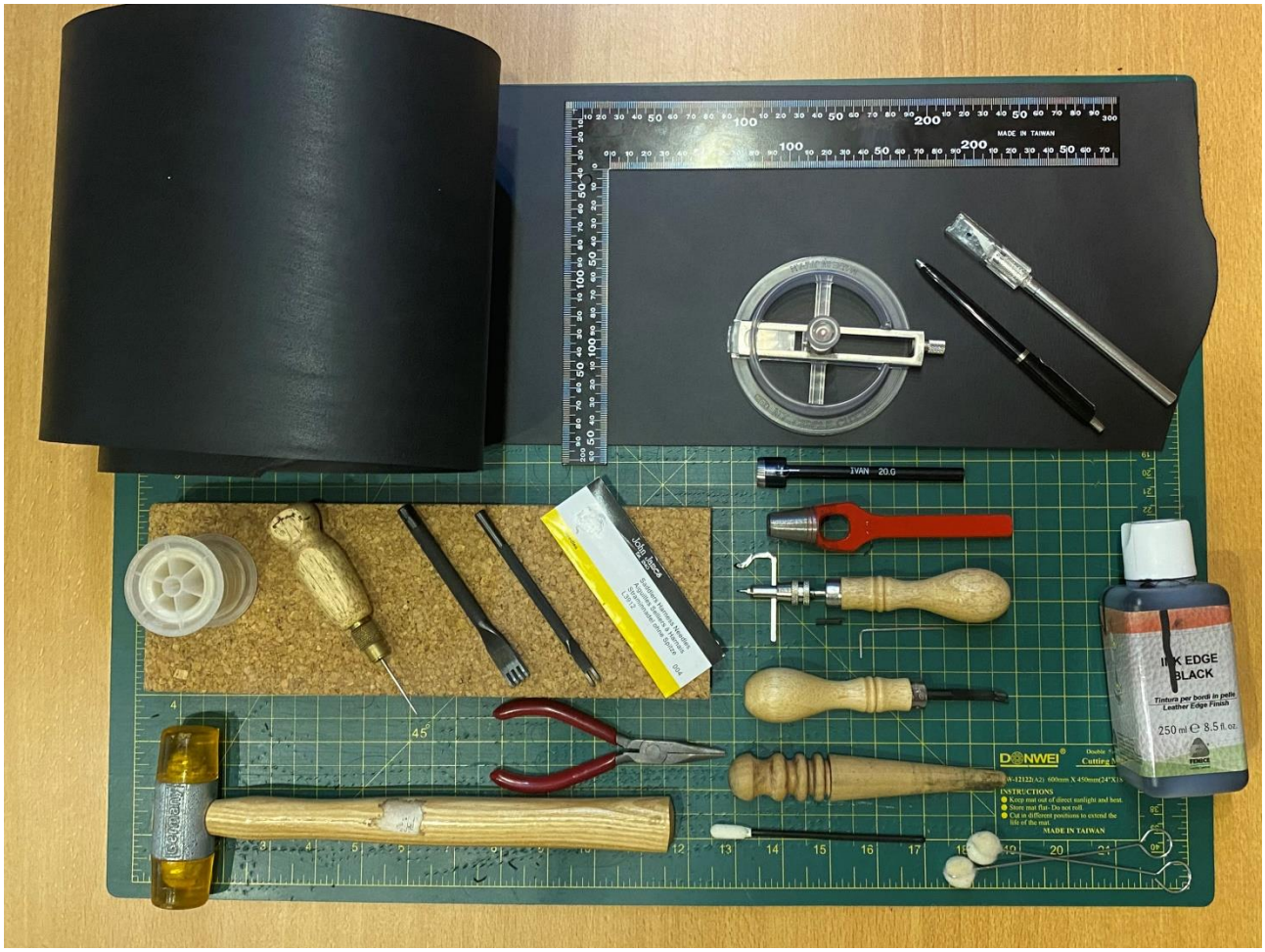
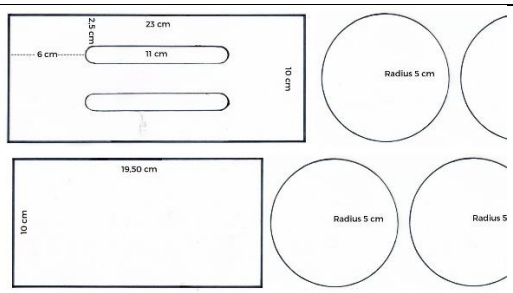
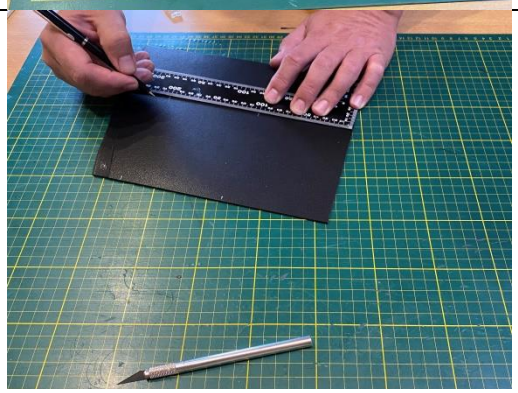
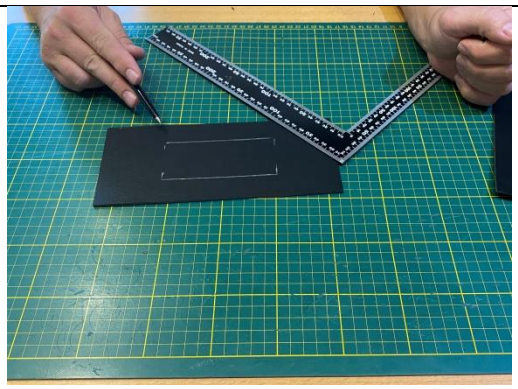
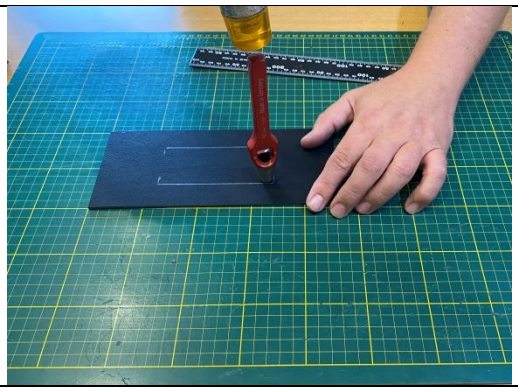
Lederuntersetzer mit Halter

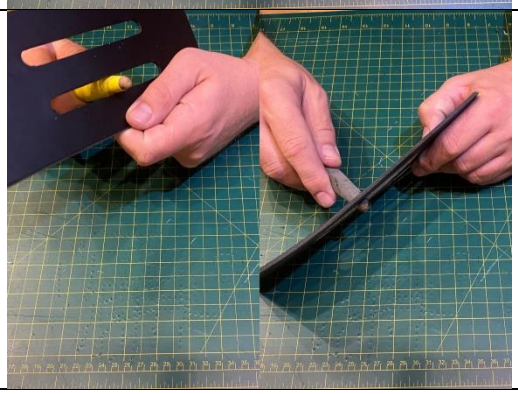
Halter: Länge 19,5 cm / Breite 10 cm
Lederuntersetzer: Durchmesser 10 cm

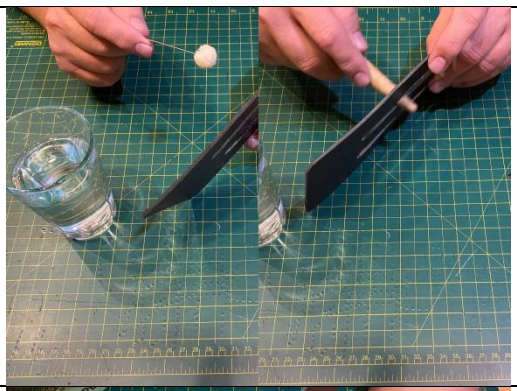


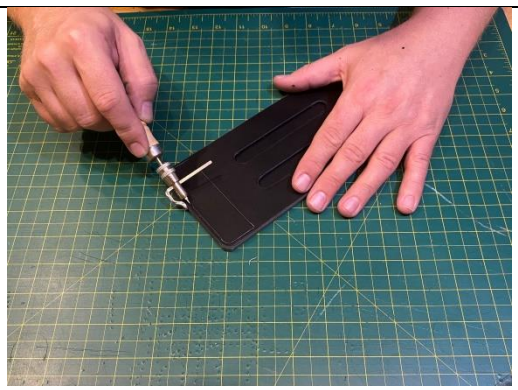
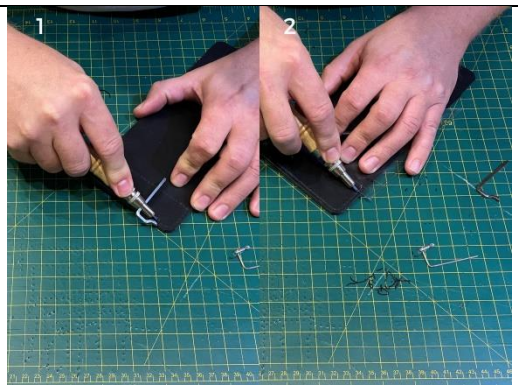
Für dieses Tutorial benötigen Sie:

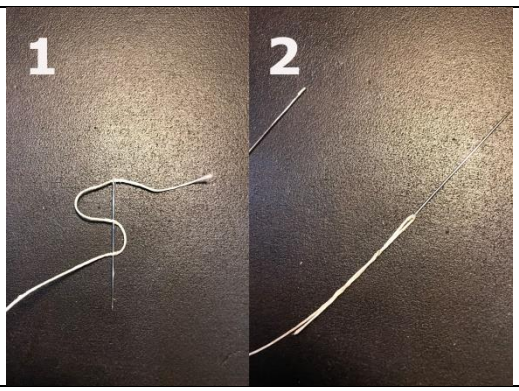
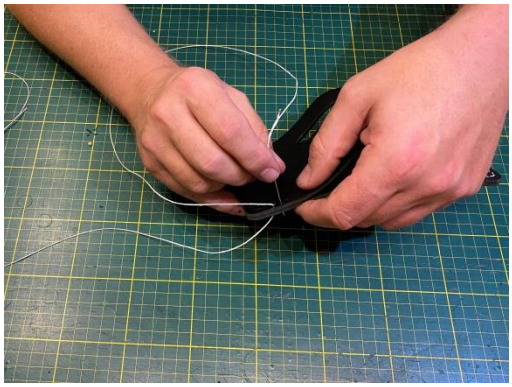
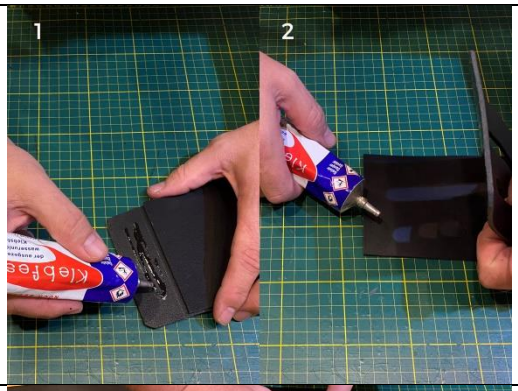
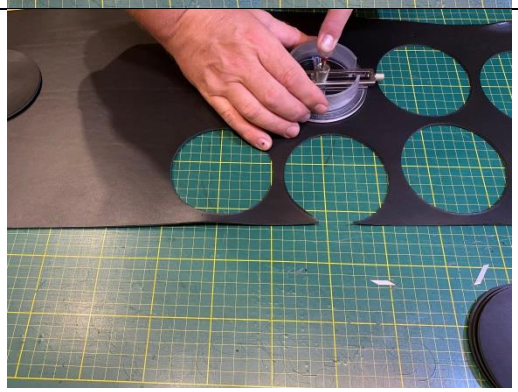
- Leder 2,6/2,8 mm, 20x120 cm
- Schneideunterlage, 60x45 cm
- Kork
- 1 Ahlengriff
- Runde Ahle, 50 mm
- Hobbymesser
- Kunststoffhammer
- Japanisches Prickeisen, 4 mm, 4 Zinken
- Japanisches Prickeisen, 4 mm, 2 Zinken
- Japanischer Nahtversenker
- Sattlernadeln, Größe 4
- Flachzange
- Zimmermannswinkel
- Kantenhobel, „Osborne“ Größe 2
- Gewachste Leinengarne, 5-fach, Natur
- Kontaktkleber, „Klebfest“ 90 g
- Kreisschneider
- Rundlocheisen, 12 mm
- Kantenrunder, 20 mm
- Kantenfarbe, schwarz
- Kantenpolierer
- Kantenspachtel
- 5 Wollpinsel, klein
- Soft-Tip Schwammapplikator
- Schleifpapier K240 und K800

Schritt 1 **(Schablonen)**	
Schritt 2 **(Der Halter aufzeichnen)** Schneiden Sie ein Lederstück, das 23 cm x 20 cm misst. Verwenden Sie einen Zimmermannswinkel, um senkrechte Ecken zu gewährleisten.	
Schritt 3 **(Der Halter aufzeichnen)** Das Lederstück sollte längs geteilt werden, damit Sie zwei Lederstücke kreieren: Teil A: 10 cm x 23 cm Teil B: 10 cm x 19,50 cm Machen Sie die Markierungen auf der Rückseite.	
Schritt 4 Zeichnen Sie mit einem Silberstift zwei Linien von 11 cm auf die Narbenseite des Teils A auf. Die Linien sollten 6 cm von den beiden Kurzseiten (die von 10 cm) und 2,5 cm von den beiden Längsseiten (die von 23 cm) aufgezeichnet werden. Geben Sie schließlich jeder Linie eine kleine Querlinie zur Mitte hin.	
Schritt 5 Machen Sie ein Loch mit einem Rundlocheisen (Größe 12 mm) an jedem Ende der beiden Linien, so dass insgesamt vier Löcher kreiert werden. Das Rundlocheisen sollte so platziert werden, dass sich das Loch zwischen den beiden Linien (die von 11 cm) befindet. Platzieren Sie das	

Rundlocheisen so, dass es an der Linie von 11 cm und der kleinen Querlinie am Ende stößt. Schneiden Sie mithilfe eines Messers und Lineals das überschüssige Leder zwischen den Löchern weg, damit Sie zwei längliche Löcher kreieren. Siehe Schablone A.	
Schritt 6 Runden Sie die Ecken des Teils A mit einem Kantenrunder in der Größe 20 mm ab. Platzieren Sie ihn so, dass die kleine weiße Linie des Kantenrunders mit den Ecken des Leders fluchtet.	
Schritt 7 Hobeln Sie alle die Seiten auf der Narbenseite des Teils A. Die zwei länglichen Löcher sollten nicht gehobelt werden.	
Schritt 8 Wischen Sie die Striche des Silberstifts weg. Verwenden Sie einen weißen Radiergummi.	
Schritt 9 Wickeln Sie Schleifpapier in der Körnung 240 um den Kantenpolierer, und schleifen Sie die zwei länglichen Löcher. Wiederholen Sie diesen Prozess mit Schleifpapier in der Körnung 600 oder 800.	

Schritt 10 Tragen Sie mithilfe eines Wollpinsels etwas Wasser auf die Kanten der länglichen Löcher auf. Polieren Sie sie mit dem Kantenpolierer trocken.	
Schritt 11 Tragen Sie die Kantenfarbe mithilfe eines Soft-Tip Applikators oder Pfeifenreinigers auf. Achten Sie darauf, dass die Narbenseite ungefärbt bleibt. Für noch glattere Kanten schleifen Sie die Kanten mit feinem Schleifpapier, wenn die Kantenfarbe vollständig trocken ist, und tragen Sie dann noch eine Schicht Kantenfarbe auf.	
Schritt 12 Montieren Sie den Parallelanschlag des japanischen Nahtversenkers ab. Messen Sie auf der Rückseite des Teils A von jedem Ende 3 cm nach innen. Machen Sie zwei Markierungen und ziehen Sie dazwischen eine Linie. Messen Sie auf der Narbenseite des Teils B von jedem Ende 3 cm nach innen. Machen Sie zwei Markierungen und ziehen Sie dazwischen eine Linie.	
Schritt 13 Tragen Sie Kontaktkleber auf die Fleischseite des Teils A an dem Ende auf, wo Sie die 3-cm-Markierung gemacht haben. Tragen Sie Klebstoff auf das Ende der Narbenseite des Teils B, wo Sie die 3-cm-Markierung gemacht haben. Lassen Sie den Klebstoff leicht trocknen und kleben Sie die zwei Teile zusammen. Achten Sie beim Zusammenkleben der zwei Teile darauf, dass die Kanten fluchten. NB! Zu diesem Zeitpunkt sollte nur noch ein Ende geklebt werden.	

Schritt 14 **(Nahtlochmarkierung)** Ziehen Sie eine Linie an jedes Ende der Narbenseite des Teils A. Messen Sie von jedem Ende 3 cm nach innen und ziehen Sie eine Linie. Montieren Sie den Parallelanschlag an dem japanischen Nahtversenker und stellen Sie ihn zu 3 mm ein. Ziehen Sie eine Nahtlinie entlang der Kante der geraden Linie, die Sie zuerst gezogen haben. Sie sollten nur die äußeren 3 cm des Halters markieren.	
Schritt 15 Stechen Sie mit einer runden Ahle ein Loch in die zwei Ecken durch (siehe das Bild).	
Schritt 16 Machen Sie Nahtlöcher mit einem japanischen Prickeisen (4 mm, 4 Zinken). Beginnen Sie Nahtlöcher an der geraden Linie zwischen die zwei Löcher zu markieren. Denken Sie daran, zuerst mit leichtem Druck zu markieren, damit Sie auf jeder Seite die gleiche Anzahl an Löchern gewährleisten. Verwenden Sie ein Prickeisen mit zwei Zinken an den Rundungen.	
Schritt 17 Montieren Sie die Klinge an dem Nahtversenker. Ziehen Sie eine Nahtlinie an die gerade gestochenen Nahtlöcher auf der Fleischseite des Teils B. Stellen Sie den Parallelanschlag so ein, dass er die Löcher trifft (siehe Bild 1). Montieren Sie den Parallelanschlag ab, und verwenden Sie ein Lineal, um die Linie zu ziehen (siehe Bild 2).	

Schritt 18 **(Faden einfädeln)** Sie benötigen zwei Nadeln und einen Faden fünfmal die Strecke, die Sie nähen werden. Fädeln Sie eine Nadel an jedem Ende des Fadens ein. Verriegeln Sie den Faden, indem Sie die Nadel zweimal durch den Faden stechen.	
Schritt 19 Beginnen Sie das Nähen zwischen der runden Ecke und dem runden Loch. Führen Sie eine der zwei Nadeln durch ein Loch, und achten Sie darauf, dass die Fadenlänge gleichmäßig auf jeder Seite ist. • Führen Sie die Nadel von vorne durch das nächste Loch nach hinten. • Ziehen Sie den Faden straff nach der Ecke. • Führen Sie die zweite Nadel von hinten nach vorne durch dasselbe Loch, und ziehen Sie den Faden straff nach oben. • Wiederholen Sie den Arbeitsgang. Wenn Sie mit dem Nähen fertig sind, nähen Sie dann ein paar Stiche zurück, um die Naht zu verriegeln.	
Schritt 20 Wiederholen Sie die Schritte 13-19, um das andere Ende des Halters anzufertigen.	
Schritt 21 **(Die Untersetzer)** Verwenden Sie einen Kreisschneider, um die Untersetzer auszuschneiden. Montieren Sie die Klinge an dem Kreisschneider so, dass die Klinge durchs Leder schneidet. Stellen Sie den Kreisschneider zu einem Radius von 5 cm ein. Drücken Sie mit Ihrem Finger auf die Oberseite und drehen Sie den Kreisschneider ganz langsam, bis er durch das Leder geschnitten hat.	

Schneiden Sie 8 Untersetzer aus.	
Schritt 22 Hobeln Sie die Kanten der Untersetzer mit einem Kantenhobel („Osborne“ Größe 2) sowohl auf die Vorder- als auch auf die Rückseite.	
Schritt 23 Tragen Sie mithilfe eines Wollpinsels etwas Wasser auf die Kanten auf.	
Schritt 24 Polieren Sie die Kanten mit einem Kantenpolierer trocken.	
Schritt 25 Tragen Sie die Kantenfarbe mithilfe eines Wollpinsels auf die Lederkanten auf. Achten Sie darauf, dass die Narbenseite ungefärbt bleibt.	

Schritt 26 **(Die Kanten des Halters)** Schleifen Sie die Kanten des Halters mit Schleifpapier, bis die Kanten der zwei Teile fluchten.		
Schritt 27 Tragen Sie eine dünne Schicht Kantenfarbe mit einem Kantenspachtel auf.		
Schritt 28 Lassen Sie die Farbe trocknen. Schleifen Sie mit feinem Schleifpapier in der Körnung 800 nach, und tragen Sie eine weitere Schicht Kantenfarbe auf. Wiederholen Sie den Arbeitsgang, bis Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind.		

Viel Spaß ☺